Anlagenproduktivität

Leitfaden zur Steigerung der Anlageneffizienz und Verlustquellenminimierung

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann



Horst Wildemann

Anlagenproduktivität

Leitfaden zur Steigerung der Anlageneffizienz und Verlustminimierung

Copyright by TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG 28. Auflage 2021

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Wildemann, Horst

Anlagenproduktivität Leitfaden zur Steigerung der Anlageneffizienz und Verlustminimierung

ISBN 978-3-929918-70-0

TCW Transfer-Centrum für Produktions-Logistik und Technologie-Management GmbH & Co. KG Leopoldstr. 145 • 80804 München Tel. 089-36 05 23-0 • mail@tcw.de • www.tcw.de •

Alle Rechte, auch die der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form, auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

Präambel

Präambel

Effiziente Produktionsstrukturen fordern neben einer geeigneten Fertigungstiefe und Technologieauswahl die produktivitätsoptimierte Nutzung maschineller Kapazitäten. Diese Forderung gewinnt in Anbetracht zunehmender Investitionsintensität komplexer Anlagensysteme an Bedeutung. Ziel ist dabei nicht nur die ständige Verbesserung der Anlagenproduktivität, sondern auch die Realisierung eines möglichst kapitalarmen Wachstums im Sinne eines optimierten Kapitaleinsatzes. Hieraus ergibt sich ein Zielkonflikt, der nur durch die gleichzeitige Berücksichtigung aller Werttreiber eines Produktionssystems zu lösen ist, um langfristig eine wettbewerbsfähige Kosten- und Leistungsposition zu erlangen.

Mit diesem Leitfaden soll ...

- ... ein erprobtes Bausteinkonzept zur Steigerung der Anlagen-produktivität bei optimalem Kapitaleinsatz vorgestellt werden,
- ... anhand von Schaubildern dargestellt werden, wie Verlustquellen und nicht wertschöpfende Anlagennebennutzung identifiziert und systematisch analysiert werden kann, um darauf aufbauend zielgerichtete Optionen aus technologie-, organisations- und personalorientierten Gestaltungsfeldern auswählen zu können.

Inhalt

1	Defizite im Anlagenmanagement
2	Konzeption eines produktivitätsorientierten Anlagenmanagements
3	Verlustquellen der Anlagenproduktivität
4	Bausteine eines produktivitätsorientierten Anlagenmanagements
5	Self-Assessment für Anlagen
6	Fallstudien
7	Einführungsstrategien
8	Literatur

Das Bausteinkonzept für das Anlagenmanagement ...

Konzeption Anlagenmanagement Ziel Produktivitätsoptimierung von Anlagensystemen Verlustquellen der Anlagenproduktivität C Α В Anlagentechnisch Arbeitsorganisatorische/ Logistisch bedingte Personalorientierte bedingte Verlustquellen Verlustquellen Verlustquellen Bau-11 12 5 6 8 9 10 4 13 Kapital-Konti-Arbeits-Total Wartung-Anlagen-Produkarme nuierl. zeit-Rüst-Pro-Anlagen-Anlagen-Anlagen-Standardi-Anlagen-Six Visualimodelle und tionsund ductive controlmanageorgani-Prognosesierung verbes-Sigma sierung Prozessfinanzablauf und Mainteling ment serungsplanung sation ierung systeme Entlohnance prozess nung Produktivitätsorientiertes Anlagenmanagement



... beinhaltet die Methoden und Vorgehensweisen zur Behebung der Verlustquellen.

© TCW